

An die untere Bauaufsichtsbehörde

Stadt Düren – Bauordnung

Kaiserplatz 2-4, 52349 Düren

Eingangsvermerk

Antrag auf Erteilung einer Abgeschlossenheitsbescheinigung

nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG)

Neuantrag Änderungsantrag zu Aktenzeichen:

Zum Zweck der Bildung von:

Sondereigentum (§ 3 WEG)

Dauernutzungsrecht (§ 31 Abs. 2 WEG)

Dauerwohnrecht (§ 31 Abs. 1 WEG)

Antragsteller/in

Name, Vorname		Telefon (inkl. Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

Grundstückseigentümer

Name, Vorname		Telefon (inkl. Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

Grundstück

Gemeinde, Ortsteil		
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Gemarkung, Flur, Flurstück		
In dem bestehenden Gebäude zu errichtenden Gebäude wird für die in dem beiliegenden Aufteilungsplan mit Nummer bis bezeichneten Wohnungen mit Nummer bis bezeichneten, nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen mit Nummer bis bezeichneten Garagen Tiefgaragenstellplätze mit Nummer bis bezeichneten Stellplätze im Freien (mit Nr. und Maßangabe im Aufteilungsplan) mit Nummer bis bezeichneten Gartenflächen (mit Nr. und Maßangabe im Aufteilungsplan) mit Nummer bis bezeichneten mit Nummer bis bezeichneten		
Der Antrag auf Erteilung einer Abgeschlossenheitsbescheinigung gestellt.		
Dem Erfordernis des § 3 Abs. 2 des § 32 Abs. 1 des Wohneigentumsgesetzes wird entsprochen.		

Anlagen (bitte kreuzen Sie an, welche Anlagen Sie dem Antrag beigefügt haben, Zeichnungen dürften gem. § 3 AVA DIN A3 nicht überschreiten)

<input type="checkbox"/> aktueller Grundbuchauszug (1-fach) (nicht älter als 6 Monate)	<input type="checkbox"/> Lageplan Maßstab 1:500 (2-fach) (mit Sondereigentum zugehöriger Garagen und sonstiger Nebengebäude außerhalb des Gebäudes)
<input type="checkbox"/> amtliche Flurkarte im Maßstab 1:1000 (2-fach) (nicht älter als 6 Monate)	<input type="checkbox"/> Grundrisse (2-fach) (alle Etagen, inkl. nicht ausgebaute Dachböden)
<input type="checkbox"/> Schnitte und Gebäudeansichten (ggf. 2-fach)	<input type="checkbox"/> Nachweis Vollmacht / der gesetzl. Vertretung (1-fach)
<input type="checkbox"/> Erklärung zum Bestand (1-fach)	<input type="checkbox"/> Zu kennzeichnen sind die Räume und Flächen in den Grundrissen, Schnitten und ggf. Ansichten mit Nummern (arabische Ziffern im Kreis). Dabei erhalten zusammengehörende Räume und ggf. Flächen die gleiche Nummer. Jede/r einzelne Fläche/Raum, der dem Sondereigentum zugeordnet werden soll, muss mit <u>einer</u> Nummer gekennzeichnet sein. Gemeinschaftseigentum wird nicht nummeriert. (Alternativkennzeichnung: G im Kreis)
<input type="checkbox"/> Sonstige Anlagen (bitte benennen)	

Hiermit erkläre ich, dass die dem Antrag beigegebenen Bauzeichnungen (Aufteilungspläne) dem vorhandenen Baubestand entsprechen.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
------------	-------------------------------